KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Ortsgemeinde Gösenroth
AGS-Schlüssel: 13405030

Stichtag: 31.10.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 249

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 12

Einwohner gesamt: 261

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	122	48,996	127	51,004	249	100
davon Ausländer	4	80	1	20	5	2,008
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	66,667	4	33,333	12	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**130**	**49,808**	**131**	**50,192**	**261**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	10	4,016	13	5,221	23	9,237
10-19 Jahre	10	4,016	16	6,426	26	10,442
20-29 Jahre	19	7,631	13	5,221	32	12,851
30-39 Jahre	10	4,016	10	4,016	20	8,032
40-49 Jahre	13	5,221	14	5,622	27	10,843
50-59 Jahre	30	12,048	21	8,434	51	20,482
60-69 Jahre	11	4,418	13	5,221	24	9,639
70-79 Jahre	11	4,418	17	6,827	28	11,245
80-89 Jahre	8	3,213	8	3,213	16	6,426
90-99 Jahre	0	0	2	0,803	2	0,803
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**122**	**48,996**	**127**	**51,004**	**249**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	2,008	1	0,402	6	2,41
3-5 Jahre	2	0,803	5	2,008	7	2,811
6-15 Jahre	7	2,811	16	6,426	23	9,237
16-17 Jahre	3	1,205	0	0	3	1,205
18-20 Jahre	4	1,606	8	3,213	12	4,819
gesamt	**21**	**8,434**	**30**	**12,048**	**51**	**20,482**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,402	1	0,402	2	0,803
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,803	2	0,803
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,803	2	0,803
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,803	1	0,402	3	1,205
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,803	0	0	2	0,803
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,803	0	0	2	0,803
gesamt	**7**	**2,811**	**6**	**2,41**	**13**	**5,221**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	71	28,514	75	30,12	146	58,635
römisch-katholisch	17	6,827	25	10,04	42	16,867
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,803	0	0	2	0,803
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,402	1	0,402	2	0,803
ohne Angabe, gemeinschaftslos	31	12,45	25	10,04	56	22,49
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	1	0,402	1	0,402
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**122**	**48,996**	**127**	**51,004**	**249**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	50	20,08	50	20,08	100	40,161
verheiratet	58	23,293	56	22,49	114	45,783
verwitwert	3	1,205	14	5,622	17	6,827
geschieden	11	4,418	7	2,811	18	7,229
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**122**	**48,996**	**127**	**51,004**	**249**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.